



Freie und Hansestadt Hamburg  
Finanzbehörde

## DIE HAMBURGER ÖFFENTLICHEN UNTERNEHMEN

Bericht  
über die Vergütungen  
der Mitglieder von Vorständen und Geschäftsführungen  
der Hamburger öffentlichen Unternehmen  
für das Jahr 2013



## Vorwort zum 2. Vergütungsbericht

Der Vergütungsbericht für das Jahr 2013 bezieht erstmals alle Beteiligungsunternehmen, über die auch im diesjährigen Beteiligungsbericht berichtet wird, in die Darstellung mit ein. Er bildet alle Vorstände und Geschäftsführungen ab, die in dem dargestellten Zeitraum für ein Beteiligungsunternehmen tätig waren. Die Angaben und Darstellungen zu den Vergütungsvereinbarungen der Vorstände und Geschäftsführungen in dem hier vorliegenden Bericht beruhen dabei im Wesentlichen auf den Daten der Beteiligungsverwaltungen und Informationen der Unternehmen.

Der Senat hat unter Ausschöpfung der ihm zur Verfügung stehenden Möglichkeiten die erstmals abgefragten Beteiligungen zur Offenlegung der Vergütungen der Geschäftsführungen aufgefordert. Die folgenden Unternehmen haben einer Veröffentlichung nicht zugestimmt. Eine Veröffentlichung ist daher insbesondere aufgrund bestehender Anstellungsverträge aus der Zeit vor Inkrafttreten des HmbTG, die eine Veröffentlichung der Vergütungen bis dato nicht vorsehen, nicht möglich.

AKK Altonaer Kinderkrankenhaus gGmbH
Ambulanzzentrum des UKE GmbH
Asklepios Kliniken Hamburg GmbH
Centrum für Angewandte Nanotechnologie (CAN) GmbH
Deutsches Klimarechenzentrum GmbH
European ScreeningPort (ESP) GmbH
hamburg.de GmbH & Co. KG
Hamburgisches WeltWirtschaftsinstitut gGmbH
HanseMercur Zentrum für Traditionelle Chinesische Medizin am UKE gGmbH
Klinik Facility-Management Eppendorf GmbH
Klinik Gastronomie Eppendorf GmbH
Klinik Logistik Eppendorf GmbH
Klinik Service Eppendorf GmbH
Martini-Klinik am UKE GmbH
Universitäres Herzzentrum Hamburg GmbH
Universität Hamburg Marketing GmbH
Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung GmbH

In Bezug auf die Vergütung der Vorstände der HSH Nordbank AG wird auf die Drucksachen 19/4589, 20/3220 sowie auf die Geschäfts- und Vergütungsberichte der HSH (<http://www.hsh-nordbank.de>) verwiesen.

Die Vergütungsvereinbarungen aller weiteren Beteiligungen werden grundsätzlich individualisiert, aufgeteilt nach

- Jahresfestvergütungen [gem. Vertrag/Ist], wobei in der Spalte „gem. trag“ jeweils der in einem Jahr höchste vereinbarte Betrag (zum Beispiel im Fall unterjähriger Vergütungsanpassungen) abgebildet ist, so dass es in einem solchen Fall zu einer Abweichung der Jahresfestvergütung (gem. Vertrag) und der tatsächlich ausgezahlten Jahresfestvergütung (Ist) kommt.
- variable Vergütungen zuzüglich ggf. Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung (s. a. HCGK Ziffer 4.2.6) [maximal gem. Vertrag/Ist]

dargestellt.

Erstmals sind - dem § 3 Abs. 1 Nr. 15 des Hamburgischen Transparenzgesetzes folgend - zudem die Nebenleistungen in den Kategorien

- Geldwerte Vorteile inklusive eventueller Nebenleistungen zum Gehalt sowie
- Aufwand für Altersversorgung

insoweit enthalten, als die Vorstände/Geschäftsführungen ihr Einverständnis diesbezüglich bereits erklärt haben.

Zu den geldwerten Vorteilen (auch Sachzuwendungen) können unter anderem die Überlassung eines Dienstwagens gehören, die Fahrer- oder Personalgestellung, die Übernahme von Fortbildungskosten, der Abschluss einer Unfallversicherung oder sonstiger Versicherungen. Auch die Gewährung eines Darlehens ist als Nebenleistung zu einem Geschäftsführungsvertrag zu zählen.

Zudem wird aus den Einzelsummen der Jahresfestvergütung, variablen Vergütung und geldwerten Vorteile ein Gesamtvolumen [Ist] ermittelt und dargestellt.

Sollte keine bzw. nur eine teilweise Zustimmung zur Offenlegung vorliegen, ist dies der jeweiligen Anmerkung zu entnehmen und in den Tabellen mit einem Bindestrich „-“ kenntlich gemacht. Ansonsten sind der Zeile „Anmerkung“ zum Beispiel der Beginn des jeweiligen Anstellungsverhältnisses und sonstige Besonderheiten zu entnehmen. Sollten des Weiteren keine Nebenleistungen bzw. variablen Vergütungsbestandteile vereinbart worden sein, ist dies in den Tabellen mit einem „/“ kenntlich gemacht.

Dieser Bericht wird auch im Internet veröffentlicht. Auf der Internetseite des Beteiligungsberichtes [www.beteiligungsbericht.fb.hamburg.de](http://www.beteiligungsbericht.fb.hamburg.de) findet sich dieser unter „Downloads“ als PDF-Dokument.

## Vergütungsbericht 2013

### Inhaltsverzeichnis

#### **Nr. Unternehmen (alphabetisch)**

- 1 AKN Eisenbahn AG
- 2 Bäderland Hamburg GmbH
- 3 Berufsbildungswerk Hamburg GmbH
- 4 Berufsförderungswerk Hamburg GmbH
- 5 Berufliches Trainingszentrum Hamburg GmbH
- 6 CCH Immobilien GmbH
- 7 Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH (DEGES)
- 8 Deichtorhallen Hamburg GmbH
- 9 Elbe Werkstätten GmbH
- 10 Elbphilharmonie Hamburg Bau GmbH & Co. KG
- 11 Elbphilharmonie und Laeishalle Service GmbH
- 12 Erneuerbare Energien Hamburg GmbH
- 13 Fahrzeugwerkstätten Falkenried GmbH
- 14 FEG Fischereihafen-Entwicklungsgesellschaft GmbH & Co. KG
- 15 Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein GmbH
- 16 Flughafen Hamburg GmbH
- 17 f & w fördern und wohnen A.ö.R.
- 18 GBS Gesellschaft zur Beseitigung von Sonderabfällen mbH
- 19 Gesundheitswirtschaft Hamburg GmbH
- 20 GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder A.ö.R.
- 21 GMH Gebäudemanagement Hamburg GmbH
- 22 GroundStars GmbH & Co. KG
- 23 GWG Gesellschaft für Wohnen und Bauen mbH
- 24 HAB Hamburger Arbeit GmbH
- 25 HADAG Seetouristik und Fährdienst AG
- 26 HafenCity Hamburg GmbH
- 27 HaGG Hamburger Gesellschaft für Gewerbebauförderung mbH
- 28 Hamburg Energie GmbH
- 29 Hamburg Innovation GmbH
- 30 Hamburg Kreativ GmbH
- 31 Hamburg Marketing GmbH
- 32 Hamburg Media School
- 33 Hamburg Messe Congress GmbH
- 34 HamburgMusik gGmbH - Elbphilharmonie und Laeishalle Betriebsgesellschaft
- 35 Hamburg Netz GmbH
- 36 Hamburg Port Authority A.ö.R.
- 37 Hamburg Tourismus GmbH
- 38 Hamburger Friedhöfe A.ö.R.
- 39 Hamburger Gesellschaft für Luftverkehrsanlagen GmbH
- 40 Hamburger Hochbahn AG
- 41 Hamburger Krematorium GmbH
- 42 HWF Hamburgische Gesellschaft für Wirtschaftsförderung mbH
- 43 Hamburgische Staatsoper GmbH
- 44 Hamburgischer Versorgungsfonds A.ö.R.
- 45 HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH
- 46 HHLA Hamburger Hafen und Logistik AG

**Nr. Unternehmen (alphabetisch)**

- 47 HSG Hanseatische Siedlungs-Gesellschaft mbH
- 48 HSH Finanzfonds A.ö.R.
- 49 HVV Hamburger Verkehrsverbund GmbH
- 50 HAMBURG WASSER (Hamburger Wasserwerke GmbH / Hamburger Stadtentwässerung A.ö.R.)
- 51 IBA Hamburg GmbH
- 52 igs hamburg 2013 GmbH
- 53 IMPF Hamburgische Immobilien Management Gesellschaft mbH
- 54 Inpha GmbH
- 55 Investitions- und Förderbank Hamburg A.ö.R.
- 56 Jasper Rund- und Gesellschaftsreisen GmbH
- 57 Life Science Nord Management GmbH (*vormals: Norgenta Norddt. LifeScience Agentur GmbH*)
- 58 Lotto Hamburg GmbH
- 59 Multimedia Kontor Hamburg GmbH
- 60 Neue Schauspielhaus GmbH
- 61 P+R Betriebsgesellschaft mbH
- 62 Projektierungsgesellschaft Finkenwerder GmbH & Co. KG
- 63 Real Estate Maintenance Hamburg
- 64 ReGe Hamburg Projekt-Realisierungsgesellschaft mbH
- 65 Reisering Hamburg RRH GmbH
- 66 SAGA Siedlungs-Aktiengesellschaft Hamburg
- 67 Schulservice Hamburg Gesellschaft für Facility Management GmbH
- 68 SGG Städtische Gebäudeeigenreinigung GmbH
- 69 SpriAG Sprinkenhof AG (*seit 2014: Sprinkenhof GmbH*)
- 70 Stadtreinigung Hamburg A.ö.R.
- 71 STARS-Special Transport and Ramp Service
- 72 Stromnetz Hamburg GmbH
- 73 TEREK Gebäudedienste GmbH
- 74 Thalia Theater GmbH
- 75 TuTech Innovation GmbH
- 76 UKE Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf K.d.ö.R.
- 77 Vattenfall Wärme Hamburg GmbH
- 78 Vereinigung Hamburger Kindertagesstätten gGmbH
- 79 Vereinigung KITA Servicegesellschaft mbH
- 80 Vereinigung KITAS Nord gGmbH
- 81 VHG Kommanditgesellschaft Verwaltung Hamburgischer Gebäude GmbH & Co. KG
- 82 VHH Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG
- 83 WERT Wertstoffeinsammlung GmbH

**1. AKN Eisenbahn AG**

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Wolfgang Seyb	120.000	120.000	/	/	13.111	<b>133.111</b>	/	



## 2. Bäderland Hamburg GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

<b>2013</b>	Dirk Schumaier	130.000	130.000	30.000	23.100	8.308	<b>161.408</b>
-------------	----------------	---------	---------	--------	--------	-------	----------------

Aufwand Altersversorgung
IST

2.784
-------

Anmerkung

--

### 3. Berufsbildungswerk Hamburg GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

2013	Wolfgang Lerche	-	-	-	-	-	102.317
------	-----------------	---	---	---	---	---	---------

Aufwand Altersversorgung
IST

-
---

Anmerkung
-----------

1.
----

1. Es wurde der Offenlegung ausschließlich der Gesamtbezüge zugestimmt.

#### 4. Berufsförderungswerk Hamburg GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

2013	Jens Mohr	-	-	-	-	-	Offen
------	-----------	---	---	---	---	---	-------

Aufwand Altersversorgung
IST

-
---

Anmerkung
-----------

1) + 2)
---------

- 1) Der Offenlegung der Gesamtbezüge wurde zugestimmt.
- 2) Die Entscheidung über die Ist-Tantieme erfolgt im Dezember 2014.

## 5. Berufliches Trainingszentrum Hamburg GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Melanie Schlotzhauer	-	-	-	-	-	<b>44.032</b>
	Dr. Jürgen Schwarck	-	-	-	-	-	-

-
-

1)
2)

- 1) Es wurde der Offenlegung der Gesamtbezüge zugestimmt.  
 2) Der Offenlegung wurde nicht zugestimmt.

## 6. CCH Immobilien GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Martin Heyne						0		1)
	Dieter Peters						0		1)

1) Es wird keine gesonderte Vergütung gezahlt (siehe ReGe-Geschäftsführung).

**7. Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und  
-bau GmbH (DEGES)**

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Dirk Brandenburger	/	153.792	/	17.584	26.901	<b>198.277</b>	4.414	1) + 2) + 4)
	Bodo Baumbach	/	144.663	/	17.584	11.839	<b>174.086</b>	58.546	1) + 3) + 4)

- 1) Die Daten sind dem Geschäftsbericht für das Jahr 2013 der DEGES entnommen ([www.deges.de](http://www.deges.de)).
- 2) Die DEGES gewährt Herrn Brandenburger zusätzlich einen Versorgungszuschlag/Arbeitgeberanteil an der Sozialversicherung i.H.v. 26.703,25 €
- 3) Die DEGES gewährt Herrn Baumbach zusätzlich einen Versorgungszuschlag/Arbeitgeberanteil an der Sozialversicherung i.H.v. 10.396,12 €
- 4) Die dargestellte Variable Vergütung ist die beiden Geschäftsführern gewährte Leistungszulage für 2012.

## 8. Deichtorhallen Hamburg GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Dr. Dirk Luckow	110.000	110.000	20.000	Offen	25	Offen	2.784	1) und 2)
	Bert Antonius Kaufmann	85.000	85.000	15.000	Offen	25	Offen	2.784	1) und 2)

1) Beim geldwerten Vorteil handelt es sich die Versicherungsprämie für die Unfallversicherung, die (erstmalig) zum 01.12.2013 abgeschlossen wurde.

2) Die Ist-Tantieme für 2013 steht zzt. noch nicht fest.

9. Elbe Werkstätten GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Anton Senner	90.000	90.000	15.000	6.150	7.580	<b>103.730</b>
	Rolf Tretow	96.000	96.000	10.000	5.740	12.916	<b>114.656</b>

1.700
7.850




10. Elbphilharmonie Hamburg Bau GmbH Co. KG

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Heribert Leutner						0
	Martin Heyne						0
	Dieter Peters						0


1)
1)
1)

1) Es wird keine gesonderte Vergütung gezahlt (siehe ReGe-Geschäftsführung).

## 11. Elbphilharmonie und Laeishalle Service GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
<b>2013</b>	Tessa Beecken	75.200	75.200	15.040	9.776	4.800	<b>89.776</b>	3.087	1) und 2)

1) Frau Beecken ist zum 31.07.2013 ausgeschieden. Herr Christoph Lieben-Seutter und Herr Jack F. Kurfess wurden zu Geschäftsführern berufen, allerdings ohne Bezüge.

2) Das Geschäftsjahr dauert entsprechend der geltenden Theaterspielzeiten vom 01.08. eines Jahres bis zum 31.07. des Folgejahres.

## 12. Erneuerbare Energien Hamburg GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Jan Rispens	1)	77.744	10.000	6.734	956	85.434	6.938	1)

1) Die Festvergütung entspricht der Besoldung eines hamburgischen Landesbeamten der Bes.Gr. B2.

### 13. Fahrzeugwerkstätten Falkenried GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Olaf Lilla	126.000	126.000	43.400	43.400	5.841	<b>175.241</b>	31.721	

#### 14. FEG Fischereihafen-Entwicklungsgesellschaft GmbH Co. KG

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Henning Tants						0		1)
	Jan Zunke						0		1)

1) Es wird keine gesonderte Vergütung gezahlt (siehe Sprinkenhof-Geschäftsführung).

15. Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Eva Hubert	107.500	107.500	2.500	2.500	/	110.000	/	

## 16. Flughafen Hamburg GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Michael Eggenschwiler	240.000	240.000	159.600	107.710	-	<b>347.710</b>	-	1)
	Wolfgang Pollety	-	-	-	-	-	<b>42.644</b>	-	2)
	Claus Dieter Wehr	-	-	-	-	-	-	-	3)

1) Herr Eggenschwiler hat der Offenlegung seiner Nebenleistungen nicht zugestimmt.

2) Herr Pollety ist seit dem 01.11.2013 angestellt. Er hat der Offenlegung ausschließlich der Gesamtbezüge zugestimmt.

3) Herr Wehr ist zum 31.12.2013 ausgeschieden. Er hat der Offenlegung der Bezüge nicht zugestimmt.

17. f w fördern und wohnen A.ö.R

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Dr. Rembert Vaerst	114.000	114.000	15.000	15.000	-	129.000	-	1)

1) Herr Dr. Vaerst hat der Offenlegung der geldwerten Vorteile und Altersversorgungsaufwendungen nicht zugestimmt.



**18. GBS Gesellschaft zur Beseitigung von Sonderabfällen mbH**

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung

<b>2013</b>	Joachim Berner	33.925	33.925	10.000	10.000	/	<b>43.925</b>
-------------	----------------	--------	--------	--------	--------	---	---------------

/
---

--

**19. Gesundheitswirtschaft Hamburg GmbH**

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

<b>2013</b>	Dr. Bernd Hillebrandt	77.100	77.100	8.000	2.750	/	<b>79.850</b>
-------------	-----------------------	--------	--------	-------	-------	---	---------------

/
---

--

20. GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder A.ö.R.

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Dr. Gerhard Rombach	/	141.076	/	34.667	5.917	<b>181.660</b>	0	1)
	Günther Schneider	/	142.500	/	20.625	8.515	<b>171.640</b>	4.116	1)
	Jan Christiansen	/	132.500	/	18.750	7.562	<b>158.812</b>	5.276	1)
	Manfred Neidel	/	110.000	/	21.667	7.678	<b>139.345</b>	0	1)

1) Die Daten sind von dem Unternehmen auf der Basis des Anhangs des Jahresabschlusses der GKL 2013 übermittelt worden.

**21. GMH Gebäudemanagement Hamburg GmbH (seit 01.03.2013)**

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

<b>2013</b>	Ewald Rowohlt	140.000	140.000	28.000	26.826	612	<b>167.438</b>
	Dr. Christian Pape	120.000	120.000	24.000	22.000	607	<b>142.607</b>
	Gertrud Theobald	75.600	75.600	/	/	874	<b>76.474</b>

/
/
/

1)
1)
1)

1) Anstellung ab 01.03.2013.

22. GroundStars GmbH Co. KG

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Chritian Noack						0
	Sandra Carstensen						0


1)
1)

1) Mitarbeiter der Flughafen Hamburg GmbH; es wird keine gesonderte Vergütung gezahlt.

**23. GWG Gesellschaft für Wohnen und Bauen mbH**

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Lutz Basse						0
	Willi Hoppenstedt						0
	Dr. Thomas Krebs						0


1)
1)
1)

1) SAGA und GWG bilden einen Gleichordnungskonzern. Zwischen den Unternehmen besteht ein Geschäftsbesorgungsvertrag. Der Vorstand erhält für seine Tätigkeit bei der GWG keine Vergütung.

24. HAB Hamburger Arbeit GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

2013	Hans Nauber	81.000	81.000	6.000	0	5.189	<b>86.189</b>
------	-------------	--------	--------	-------	---	-------	---------------

Aufwand Altersversorgung
IST

/
---

Anmerkung
-----------

--

## 25. HADAG Seetouristik und Fährdienst AG

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Gabriele Müller-Remer	84.000	84.000	24.900	24.700	4.669	113.369	55.974	1)

1) Die Gesellschaft erstattet die Personalkosten an die Hamburger Hochbahn AG.



## 26. HafenCity Hamburg GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Jürgen Bruns-Berentelg	195.000	195.000	105.000	Offen	7.041	<b>Offen</b>
	Giselher Schultz-Berndt	105.000	105.000	45.000	Offen	4.603	<b>Offen</b>

179.342
45.835

1)
1)

1) Die variable Vergütung für 2013 ist noch nicht abgerechnet.

**27. HaGG Hamburger Gesellschaft für Gewerbebauförderung mbH**

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Henning Tants						0		1)
	Jan Zunke						0		1)

1) Es wird keine gesonderte Vergütung gezahlt (siehe Sprinkenhof-Geschäftsführung).

## 28. Hamburg Energie GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST		
2013	Alexander Loipfinger	81.667	81.667	42.000	Offen	-	<b>Offen</b>	-	1) + 3) + 4)
	Dr. Michael Beckereit	50.000	50.000	15.000	Offen	-	<b>Offen</b>	-	2) + 3) + 4)

1) Herr Loipfinger ist seit dem 01.06.2013 angestellt.

2) Die Festvergütung für Herrn Dr. Beckereit für 2013 enthält eine Einmalzahlung von 30.000 € für die Zeit seiner Alleingeschäftsführung in 2012/2013.

3) Der Offenlegung von Nebenleistungen wurde nicht zugestimmt.

4) Die variable Vergütung steht noch nicht fest.

## 29. Hamburg Innovation GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Dr. Helmut Thamer						0		1)

1) Die Vergütung für die Geschäftsführertätigkeit bei der Hamburg Innovation GmbH ist in der TuTech Vergütung enthalten, ohne konkret quantifiziert zu sein. Die Verrechnung des Leistungsaustausches zwischen TuTech und HI erfolgt im Rahmen des Geschäftsbesorgungsvertrages, der auf pauschalen umsatzbezogenen Abrechnungen basiert.

### 30. Hamburg Kreativ GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

2013	Egbert Rühl	80.000	80.000	20.000	Offen	190	Offen
------	-------------	--------	--------	--------	-------	-----	-------

Aufwand Altersversorgung
IST

2.784
-------

Anmerkung
-----------

1) und 2)
-----------

- 1) Bei den geldwerten Vorteilen handelt es sich um die Prämie für eine Unfallversicherung.
- 2) Die Ist-Tantieme für das Geschäftsjahr 2013 wurde noch nicht ausgezahlt.

31. Hamburg Marketing GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Thorsten Kausch	125.000	125.000	20.000	15.000	13.501	153.501	2.640	

### 32. Hamburg media school GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

<b>2013</b>	Prof. Dr. Insa Sjurts	130.000	130.000	19.500	16.393	/	<b>146.393</b>
-------------	-----------------------	---------	---------	--------	--------	---	----------------

/
---

--

### 33. Hamburg Messe Congress GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Bernd Aufderheide	-	-	-	-	-	243.095	-	1)
	Dr. Ulla-Christiane Kopp	-	-	-	-	-	223.266	-	1)

1) Es wurde ausschließlich der Offenlegung der Gesamtbezüge zugestimmt.



### 34. HamburgMusik gGmbH Elbphilharmonie und Laeiszhalle Betriebsgesellschaft

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Christoph Lieben-Seutter	-	-	-	-	-	-	-	1) + 3)
	Prof. Dr. Gereon Röckrath	-	-	-	-	-	-	-	2) + 3)
	Jack F. Kurfess	145.000		14.500					3) + 4)

- 1) Das Einverständnis zur Offenlegung liegt erst ab dem Theaterwirtschaftsjahr 2013/2014 (Vergütungsbericht 2014) vor.
- 2) Der Offenlegung wurde nicht zugestimmt. Das Anstellungsverhältnis endete zum 31.07.2013 (Vergütungsbericht 2013).
- 3) Das Geschäftsjahr dauert entsprechend der geltenden Theaterspielzeiten vom 01.08. eines Jahres bis zum 31.07. des Folgejahres.
- 4) Herr Kurfess ist seit dem 01.08.2013 angestellt.

### 35. Hamburg Netz GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Udo Bottländer						0
	Andreas Fricke						0


1)
1)

1) Geschäftsführer E.ON Hanse (jetzt Hansewerk AG); es wird keine gesonderte Vergütung gezahlt.

36. Hamburg Port Authority A.ö.R.

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Jens Meier	225.000	225.000	75.000	71.250	14.977	<b>311.227</b>	69.255	
	Wolfgang Hurtienne	<sup>1)</sup>	100.799	45.000	40.375	11.281	<b>152.455</b>	98.062	1) + 2)

1) Die Festvergütung entspricht der Besoldung eines hamburgischen Landesbeamten der Bes.Gr. B 6.

2) Für die Zeit der Geschäftsführertätigkeit besteht seit 08/2012 ein Versorgungsanspruch entsprechend eines hamburgischen Landesbeamten der Bes.Gr. B6.

### 37. Hamburg Tourismus GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
<b>2013</b>	Dietrich von Albedyll	159.996	159.996	50.000	50.000	17.059	<b>227.055</b>	74.143	

### 38. Hamburger Friedhöfe A.ö.R.

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Wolfgang Purwin	117.000	105.000	25.000	24.500	6.307	135.807	28.643	1) + 2)

- 1) Die Festvergütung beinhaltet einen Teilbetrag von 12.000 € als Sonderzahlung für die Zeit der Alleingeschäftsführung.
- 2) Die Höhe der variablen Ist-Vergütung steht noch nicht fest.

### 39. Hamburger Gesellschaft für Luftverkehrsanlagen GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Michael Eggenschwiler						0
	Wolfgang Pollety						0
	Claus Dieter Wehr						0


1)
1)
1)

1) Eine gesonderte Vergütung wird nicht gezahlt (s. Geschäftsführung der Flughafen Hamburg GmbH).

#### 40. Hamburger Hochbahn AG

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Günter Elste	260.000	260.000	100.000	83.000	13.002	<b>356.002</b>	192.168	1)
	Ulrich Sieg	217.500	217.500	80.000	66.400	24.132	<b>308.032</b>	44.881	1)
	Ulrike Riedel	175.000	175.000	55.000	45.650	14.276	<b>234.926</b>	68.790	
	Helmut König	175.000	175.000	55.000	45.650	15.892	<b>236.542</b>	122.833	

1) Aperiodische Zuführungen zur Rückstellung von Altersversorgungsleistungen sind nicht berücksichtigt.

#### 41. Hamburger Krematorium Gesellschaft mbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Wolfgang Purwin						0		1)

1) Die Geschäftsführung wird durch den Geschäftsführer der Hamburger Friedhöfe A.ö.R. wahrgenommen. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.



## 42. Hamburgische Gesellschaft für Wirtschaftsförderung mbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Uwe Jens Neumann	112.000	112.000	15.000	Offen	12.705	Offen	/	1)

1) Die Ist-Tantieme für 2013 steht noch nicht fest.

### 43. Hamburgische Staatsoper GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Simone Young	180.000	180.000	/	/	/	<b>180.000</b>
	Prof. John Neumeier	180.000	180.000	/	/	/	<b>180.000</b>
	Detlef Meierjohann	177.000	177.000	/	/	/	<b>177.000</b>

/
/
/


#### 44. Hamburgischer Versorgungsfonds A.ö.R.

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

2013	Johannes Hans Nee	85.000	85.000	/	/	/	<b>85.000</b>
------	-------------------	--------	--------	---	---	---	---------------

Aufwand Altersversorgung
IST

3.000
-------

Anmerkung

--

45. HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Dr. Rainer Klemmt-Nissen	118.203	118.203	/	/	8.640	<b>126.843</b>	30.695	1)
	Petra Bödeker-Schoemann	99.309	99.309	/	/	/	<b>99.309</b>	23.105	2)

1) Die Vergütung entspricht bis zum 28.02.2013 der Besoldung eines hamburgischen Landesbeamten der Bes.Gr. B8; ab 01.03.2013: Bes.Gr. B9.

2) Die Vergütung entspricht der Besoldung einer hamburgischen Landesbeamtin der Bes.Gr. B6.

#### 46. HHLA Hamburger Hafen und Logistik AG

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Klaus-Dieter Peters	465.000	465.000	697.500	478.895	12.792	<b>956.687</b>	414.388	
	Dr. Roland Lappin	325.000	325.000	487.500	334.878	9.479	<b>669.357</b>	149.763	
	Dr. Stefan Behn	325.000	325.000	487.500	334.878	12.496	<b>672.374</b>	221.297	
	Heinz Brandt	325.000	325.000	487.500	334.878	11.802	<b>671.680</b>	280.142	

47. HSG Hanseatische Siedlungs-Gesellschaft mbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Torsten Müller	90.000	86.003	20.000	20.000	5.345	<b>111.348</b>	3.635	
	Heino Vahldieck	92.924	92.924	20.000	20.000	5.611	<b>118.535</b>	11.544	1)

1) Die Festvergütung beinhaltet einen Betrag in Höhe von 2.924 € als Zuschuss zur Kranken- und Pflegeversicherung.

48. HSH Finanzfonds A.ö.R.

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Ralf Sommer	54.000	54.000	/	/	/	54.000
	Dr. Karl-Hermann Witte	54.000	54.000	/	/	/	54.000

/
/


#### 49. HVV Hamburger Verkehrsverbund GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Lutz Aigner	151.000	151.000	24.000	21.000	11.169	<b>183.169</b>
	Dietrich Hartmann	1)	106.605	24.000	21.000	7.001	<b>134.606</b>

72.757
22.678

1)

1) Die Festvergütung entspricht der Besoldung eines hamburgischen Landesbeamten der Bes.Gr. B4.



## 50. HAMBURG WASSER (Hamburger Wasserwerke GmbH / Hamburger Stadtentwässerung A.ö.R.)

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	

### a.) Hamburger Wasserwerke GmbH:

2013	Dr. Michael Beckereit	117.500	117.500	35.000	Offen	-	Offen	-	1) + 2)
	Nathalie Leroy	100.000	100.000	25.000	Offen	-	Offen	-	1) + 2) + 3)

### b.) Hamburger Stadtentwässerung AöR:

2013	Dr. Michael Beckereit	117.500	117.500	35.000	Offen	-	Offen	-	1) + 2)
	Nathalie Leroy	100.000	100.000	25.000	Offen	-	Offen	-	1) + 2) + 3)

- 1) Die variable Vergütung für 2013 ist noch nicht abgerechnet.
- 2) Der Offenlegung der Nebenleistungen wurde nicht zugestimmt.
- 3) Frau Leroy ist seit dem 01.01.2013 angestellt.

51. IBA Hamburg GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

2013	Uli Hellweg	165.000	165.000	35.000	35.000	5.849	<b>205.849</b>
------	-------------	---------	---------	--------	--------	-------	----------------

Aufwand Altersversorgung
IST

20.000
--------

Anmerkung

--

52. igs hamburg 2013 GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Heiner Baumgarten	105.000	105.000	30.000	0	9.068	<b>114.068</b>
	Reinhard Dethlefs	33.333	33.333	/	/	62	<b>33.395</b>

8.241
/

1)
2)

- 1) Die Höhe der Ist-Tantieme für 2013 steht zzt. noch nicht fest.  
 2) Herr Dethlefs ist seit dem 01.08.2013 angestellt.

### 53. IMPF Hamburgische Immobilien Management Gesellschaft mbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

<b>2013</b>	Hartmut Pohl	99.000	99.000	-	31.408	9.875	<b>140.283</b>
-------------	--------------	--------	--------	---	--------	-------	----------------

Aufwand Altersversorgung
IST

5.172
-------

Anmerkung
-----------

1)
----

1) Die variable Vergütung beträgt 5 % des Gewinns vor Steuern.

54. Inpha GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Dr. Konrad Horn	111.000	111.000	15.000	15.000	/	126.000
------	-----------------	---------	---------	--------	--------	---	---------

/
---

--

55. Hamburgische Investitions- und Förderbank Hamburg A.ö.R.

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Ralf Sommer	140.000	140.000	35.000	35.000	14.461	<b>189.461</b>	102.403	
	Wolfgang Overkamp	135.000	135.000	35.000	35.000	-	<b>170.000</b>	-	1)

1) Eine Offenlegungserklärung liegt nur für die Festvergütung und den variablen Anteil vor.

**56. Jasper Rund- und Gesellschaftsreisen GmbH**

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
<b>2013</b>	Jens-Michael May	65.640	65.460	21.480	21.480	5.923	<b>92.863</b>	2.222	1)

1) Die Gesellschaft zahlt die Personalkosten an die Hamburger Hochbahn AG.

57. Life Science Nord Management GmbH (vormals Norgenta Norddeutsche Life Science Agentur GmbH)

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Dr. Hinrich Habeck	90.000	90.000	30.000	30.000	15.844	135.844	/	



## 58. Lotto Hamburg GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

2013	Torsten Meinberg	1)	90.077	10.000	10.000	10.008	<b>110.085</b>
	Michael Heinrich	1)	88.561	10.000	10.000	8.992	<b>107.553</b>

Aufwand Altersversorgung
IST

/
22.879

Anmerkung
-----------

1)
1)

1) Die Festvergütung entspricht der Besoldung eines hamburgischen Landesbeamten der Bes.Gr. B 4.

## 59. Multimedia Kontor Hamburg GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Dr. Marc-Steffen Göcks	97.000	97.000	10.000	10.000	528	<b>107.528</b>	0	1)

1) Die Vergütung bezieht sich auf 2 Stellen (Geschäftsführung und eCampus-Projektleitung), die in Personalunion erbracht werden.

## 60. Neue Schauspielhaus GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Karin Beier	185.000	185.000	10.000	10.000	617	<b>195.617</b>
	Peter Raddatz	140.000	140.000	10.000	10.000	/	<b>150.000</b>
	Jack F. Kurfess	-	-	-	-	-	-

4.046
4.046
-

1)

1) Herr Kurfess war bis 31.07.2013 angestellt. Er hat einer Veröffentlichung seiner Bezüge nicht zugestimmt.

**61. P + R Betriebsgesellschaft mbH**

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

<b>2013</b>	Jens-Günter Lang	34.000	34.000	/	/	/	<b>34.000</b>
-------------	------------------	--------	--------	---	---	---	---------------

/
---

1)
----

1) Die Festvergütung enthält eine PKW-Zulage in Höhe von 10.000 €.

62. Projektierungsgesellschaft Finkenwerder GmbH Co. KG

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Heribert Leutner						0
	Martin Heyne						0
	Dieter Peters						0


1)
1)
1)

1) Es wird keine gesonderte Vergütung gezahlt (siehe ReGe-Geschäftsführung).

### 63. Real Estate Maintenance Hamburg GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Manfred Meiser						0		1)
	Stefan Zastrow						0		1)

1) Mitarbeiter der Flughafen Hamburg GmbH; es wird keine gesonderte Vergütung gezahlt.

#### 64. ReGe Hamburg Projekt-Realisierungsgesellschaft mbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Heribert Leutner	90.000	90.000	90.000	22.500	3.459	<b>115.959</b>	3.289	1)
	Dieter Peters	165.000	165.000	75.000	55.000	31.011	<b>251.011</b>	0	2)
	Martin Heyne	174.240	174.240	75.000	75.000	0	<b>249.240</b>	/	3)

1) Herr Leutner war bis zum 30.06.2013 angestellt.

2) Der Geldwerte Vorteil enthält auch die Arbeitnehmeranteile zur gesetzlichen Arbeitslosen- und Rentenversicherung.

3) Herr Heyne ist seit dem 01.01.2013 angestellt.

65. Reisering Hamburg RRH GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Odo Schmidt	100.000	100.000	20.000	20.000	10.301	130.301	0	



## 66. SAGA Siedlungs-Aktiengesellschaft Hamburg

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

2013	Lutz Basse	265.000	265.000	80.000	71.317	14.032	<b>350.349</b>
	Willi Hoppenstedt	230.000	230.000	55.000	46.046	-	<b>276.046</b>
	Dr. Thomas Krebs	200.000	200.000	50.000	42.564	10.227	<b>252.791</b>

Aufwand Altersversorgung
IST

199.763
-
30.053

Anmerkung
-----------

1)
----

1) Es liegt keine Offenlegungserklärung für die Nebenleistungen von Herrn Hoppenstedt vor.

**67. Schulservice Hamburg Gesellschaft für Facility Management GmbH (seit 01.03.2013)**

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Ewald Rowohlt						0	/	1)
	Dr. Christian Pape						0	/	1)
	Gertrud Theobald						0	/	1)

1) Es wird keine gesonderte Vergütung gezahlt (s. Geschäftsführung GMH Gebäudemanagement Hamburg GmbH)

**68. SGG Städtische Gebäudeeigenreinigung GmbH**

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

2013	Michael Witte						0
------	---------------	--	--	--	--	--	---

Aufwand Altersversorgung
IST

--

Anmerkung
-----------

1)
----

1) Es wird keine Vergütung gezahlt (siehe TREG-Geschäftsführung).

69. SpriAG Sprinkenhof AG (seit 2014: Sprinkenhof GmbH)

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Henning Tants	110.000	110.000	30.000	30.000	17.232	<b>157.232</b>	15.246	1)
	Jan Zunke	100.000	100.000	25.000	25.000	9.105	<b>134.105</b>	7.843	1)

1) Die geldwerten Vorteile umfassen Aufwendungen für Dienstwagen, Prämien für die Unfallversicherung sowie Beihilfezahlungen.

70. Stadtreinigung Hamburg A.ö.R.

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Prof.Dr. Rüdiger Siechau	150.000	150.000	70.000	60.105	9.847	<b>219.952</b>
	Werner Kehren	132.000	132.000	50.000	42.932	9.850	<b>184.782</b>

75.583
25.257


**71. STARS Special Transport and Ramp Services GmbH Co. KG**

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Chritian Noack						0		1)
	Sandra Carstensen						0		1)

1) Mitarbeiter der Flughafen Hamburg GmbH; es wird keine gesonderte Vergütung gezahlt.

## 72. Stromnetz Hamburg GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Dr. Dietrich Graf	301.741	301.741	90.130	Offen	10.397	<b>Offen</b>
	Jürgen Grieger	257.302	257.302	76.856	Offen	10.318	<b>Offen</b>

/
71.742

1)
1)

1) Die Ist-Tantieme für 2013 ist noch nicht festgestellt worden.

**73. TEREK Gebäudedienste GmbH**

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Dirk Kratz	-	-	-	-	-	-	-	1)
	Michael Witte	-	-	-	-	-	-	-	1)

1) Die "Vattenfall Europe New Energy" hat einer Veröffentlichung der Bezüge nicht zugestimmt.



74. Thalia Theater GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Joachim Lux	168.000	168.000	/	/	5.688	<b>173.688</b>
	Ludwig von Otting	147.000	147.000	/	/	5.352	<b>152.352</b>

/
<b>10.225</b>


75. TuTech Innovation GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Dr. Helmut Thamer	107.000	107.000	43.000	43.000	7.846	<b>157.846</b>	8.152	1)

1) Die Vergütung beinhaltet auch die Vergütung für die Geschäftsführertätigkeit bei der Hamburg Innovation GmbH und der KLIFF Zentrum für Klimafolgenforschung gGmbH.

76. UKE Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf K.ö.R

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Prof.Dr. Martin Zeitz	455.000	417.083	110.000	100.833	7.692	<b>525.608</b>	/	1)
	Prof.Dr.Dr. Uwe Koch-Gromus	135.000	135.000	70.000	70.000	12.470	<b>217.470</b>	/	2)
	Joachim Pröbß	135.000	135.000	25.000	25.000	12.337	<b>172.337</b>	2.784	
	Rainer Schoppik	230.000	76.667	70.000	17.500	2.545	<b>96.712</b>	6.667	3)

1) Herr Prof.Dr. Zeitz war vom 01.10.2012 bis zu seinem Tod im November 2013 als Ärztlicher Direktor angestellt.

2) Die Altersversorgung von Prof.Dr.Dr. Koch-Gromus richtet sich nach den Regelungen des Hamburgischen Beamtenversorgungsgesetzes.

Beim UKE erfolgen hierfür keine Aufwendungen für Altersversorgung.

3) Herr Schoppik ist seit dem 01.09.2013 als kaufmännischer Direktor angestellt.

77. Vattenfall Wärme Hamburg GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Dr. Frank May						0
	Gunther Müller						0
	Dr. Joachim Gersdorf						0


1)
1)
1)

1) Geschäftsführer der Vattenfall Europe Wärme AG; eine gesonderte Vergütung wird nicht gezahlt.

78. Vereinigung Hamburger Kindertagesstätten gGmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Dr. Franziska Larrá	97.000	92.841	15.000	14.250	9.455	<b>116.546</b>
	Dr. Katja Nienaber	87.000	87.000	15.000	14.250	106	<b>101.356</b>

6.664
1.752


## 79. Vereinigung KITA Servicegesellschaft mbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Dr. Franziska Larrá						0		1)
	Dr. Katja Nienaber						0		1)

1) Die Geschäftsführung wird von der Geschäftsführung der Vereinigung Hamburger Kindertagesstätten gGmbH ohne zusätzliche Vergütung wahrgenommen.

**80. Vereinigung KITAS Nord gGmbH**

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Dr. Franziska Larrá						0
	Dr. Katja Nienaber						0


1)
1)

1) Die Geschäftsführung wird von der Geschäftsführung der Vereinigung Hamburger Kindertagesstätten gGmbH ohne zusätzliche Vergütung wahrgenommen.

**81. VHG Kommanditgesellschaft Verwaltung Hamburgischer Gebäude GmbH Co. KG**

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

Aufwand Altersversorgung
IST

Anmerkung
-----------

2013	Dr. Rainer Klemmt-Nissen						0
	Petra Bödeker-Schoemann						0


1)
1)

1) Es wird keine gesonderte Vergütung gezahlt (siehe HGV-Geschäftsführung).



## 82. VHH Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt	Aufwand Altersversorgung	Anmerkung
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST	IST	
2013	Dr. Thomas Becker	130.000	130.000	44.167	33.125	9.624	<b>172.749</b>	45.500	1)
	Toralf Müller	105.000	61.250	17.500	13.125	6.206	<b>80.581</b>	0	2)

1) Die variable Vergütung für Herrn Dr. Becker betrug bis zum Eintritt des 2.Vorstands (= Herr Müller) max. 50.000 €, danach max. 40.000 € p.a.

2) Herr Müller ist seit dem 01.06.2013 angestellt. Die Tantieme für 2013 wurde daher anteilig gezahlt.

Für Herrn Müller haben sich in 2013 noch keine Aufwendungen für Altersversorgung ergeben.

### 83. WERT Wertstoff-Einsammlung GmbH

Jahr	Name	Festvergütung		Variable Vergütung		Geldwerte Vorteile	Gesamt
		gemäß Vertrag	IST	Maximal gemäß Vertrag	IST	IST	IST

<b>2013</b>	Dr. Thomas Mikoteit	95.000	95.000	26.500	26.500	5.950	<b>127.450</b>
-------------	---------------------	--------	--------	--------	--------	-------	----------------

Aufwand Altersversorgung
IST

34.500
--------

Anmerkung

--